

# PRESSE-INFORMATION



## KELLER

**Keller AG für Druckmesstechnik**  
St. Gallerstr. 119  
CH-8404 Winterthur  
Telefon +41 (0)52 235 25 25  
Telefax +41 (0)52 235 25 00

(Anschrift für Fachzeitschriften D)

**Keller Ges. für Druckmesstechnik mbH**  
Schwarzwaldstrasse 17  
D-79798 Jestetten  
Telefon +49 (0)7745-9214-0  
Telefax +49 (0)7745-9214-50

E-Mail [info@keller-druck.com](mailto:info@keller-druck.com)  
Web [www.keller-druck.com](http://www.keller-druck.com)

## Hydrostatische Pegelmessung hat einen Namen: DCX

### ⇒ Datenlogger für hydrostatische Pegelmessungen

#### Exakte Pegelmessungen - hydrostatisch

Zur Beobachtung von Grundwasserpegeln und Füllständen in Tanks bietet die Keller AG für Druckmesstechnik Sonden für ganz unterschiedliche Einsatzbedingungen. Je nach Bedarf arbeiten sie völlig autonom, mit integriertem Datenlogger, mit Funkübertragung (GSM), mit Ausgleichskapillare zum Umgebungsdruck oder separatem Absolutdrucksensor, zusätzlich mit integrierter Temperaturmessung usw. Je nach Peilrohr stehen Sondendurchmesser von 16 mm, 18 mm bis 22 mm zur Verfügung.

Mit nur 16 mm Durchmesser kommt der DCX-16 an Orten (zum Beispiel bei Peilrohren mit kleinem Durchmesser) zum Einsatz, wo jeder Millimeter zählt. Der Drucksensor ist in das Loggergehäuse eingeschweisst. Der völlig wasserdicht verschraubte Typ DCX-16 arbeitet als autonomer, batteriebetriebener Datensammler mit einem Absolutdrucksensor. Bei geringen Wassertiefen kann mit einem zweiten Logger (Baro) der Einfluss der Luftdruckschwankungen an der Oberfläche separat aufgezeichnet werden. Der Differenzdruck bzw. Füllstand wird dann im PC durch Subtraktion der mit Zeitstempel versehenen Messdaten der einzelnen Logger errechnet. Die Version DCX-16 SG/VG bietet einen Kabelausgang. Als Referenz wird der Umgebungsluftdruck durch eine Druckausgleichskapillare im Anschlusskabel zum Sensor geführt. Zur Auslesung der Daten müssen diese Logger nicht aus dem Peilrohr gezogen werden. Der Schnittstellenstecker wird am Peilrohr mit einer Arretierscheibe befestigt.

Mit einem Durchmesser von 18 mm ist der komplett verschweisste Typ DCX-18 als autonomer Datenlogger für kostengünstige Langzeitmessungen von Druck (Wassertiefe) und Temperatur mit wieder aufladbaren Batterien (Akkus) ausgelegt. Die Mikroprozessor-Elektronik kompensiert Linearitäts- und Temperaturabweichungen des Drucksensors und steigert damit weiter die Genauigkeit der Druck- und Temperatursignale. Auch beim DCX-18 sind unterschiedliche Betriebsarten mit Absolutdrucksensor oder Überdruck-

DCX-Datenlogger



Keller AG für Druckmesstechnik  
St. Gallerstr. 119  
CH-8404 Winterthur  
Telefon +41 (0)52 235 25 25  
Telefax +41 (0)52 235 25 00

(Anschrift für Fachzeitschriften D)

Keller Ges. für Druckmesstechnik mbH  
Schwarzwaldstrasse 17  
D-79798 Jestetten  
Telefon +49 (0)7745-9214-0  
Telefax +49 (0)7745-9214-50

E-Mail info@keller-druck.com  
Web www.keller-druck.com

## Hydrostatische Pegelmessung hat einen Namen: DCX

### ⇒ Datenlogger für hydrostatische Pegelmessungen

sensor mit Druckausgleichskapillare lieferbar. Die Messdaten werden in einem nichtflüchtigen Speicher abgelegt. Bei jeder Datenentnahme über den mit einem O-Ring abgedichteten Lade-/Auslesestecker erfolgt die Schnellladung der Akkus.

Die Datenlogger vom Typ DCX-22 AA mit 22 mm Aussendurchmesser erfassen und kompensieren Schwankungen des Umgebungsluftdrucks mit einem am oberen Ende des Peilrohrs wasserdicht eingebauten Luftdrucksensor. Sie überstehen Einsätze in feuchter Umgebung und so auch kurzzeitige Überflutung schadlos. Die effiziente Elektronik erfasst die Signale der präzisen Druck- und Temperatursensoren, korrigiert Linearitäts- oder Temperaturabweichungen nach einem mathematischen Modell und liefert schliesslich entsprechend exakte Werte an den Datenlogger. Die eingebaute Batterie hat bei Standardbetrieb eine Lebensdauer von 10 Jahren.

Die verschiedenen Konfigurationsmöglichkeiten der DCX Sonden der Keller AG für Druckmesstechnik erlauben, den Datenlogger so an die spezifischen Anforderungen der Messstelle anzupassen, dass nur nützliche Daten gespeichert werden. Das Aufzeichnungsintervall kann durch Ereignisse gesteuert werden. Auch Installationsdaten und Kommentare zur Messstelle lassen sich in der Sonde ablegen.

Ab einem Peilrohrdurchmesser von 2" können die Datenlogger mit einer aufschraubbaren Datenfernübertragungseinheit für Mobilfunk (GSM) zusammenarbeiten. Die Messwerte können dann einfach per E-Mail oder SMS in eine Zentrale übermittelt werden. Dort übernimmt eine flexible, komfortable und kostenlos verfügbare Software, der GSM-2-DataManager, im zentralen PC die Schlüsselfunktionen einer Überwachungs-, Sammel-, Steuer- und Organisationseinheit. Der DataManager sammelt die Messdaten, ordnet sie zu, stellt sie grafisch dar, meldet ggf. die Überschreitung von Grenzwerten und legt sie schliesslich in einer lizenzkostenfreien mySQL-Datenbank ab. Mit diversen Export- und Internet-Funktionen kann Dritten der Zugriff auf die Messdaten und die Integration in deren Datenerfassungssysteme ermöglicht werden. Die komplette Parametrierung und Überwachung der einzelnen, praktisch nur durch das verfügbare Zeitraster in ihrer Zahl limitierten, Datenlogger mit dem GSM-2-Modul von Keller erfolgt ebenfalls über die Software GSM-2-DataManager bzw. per E-Mail.

DCX-22 AA  
mit Luftdrucksensor

